Pressemitteilung / Press release

KraussMaffei Berstorff

MEHR SICHERHEIT BEI HOHEN GESCHWINDIGKEITEN

KraussMaffei Berstorff und GfA De Pryck entwickeln neue, innovative Cap Strip Line zur Fertigung von Spulbandagen

KraussMaffei
Unternehmenskommunikation
Krauss-Maffei-Strasse 2
80997 München
Germany

Telefon +49 89 8899 2592 / 4194
Telefax +49 89 8899 3092
presse@kraussmaffei.com
www.kraussmaffei.com

Hannover, 20. Januar 2009 – Moderne Hochgeschwindigkeitsreifen sind heute für Geschwindigkeiten über Tempo 300 ausgelegt. Um nicht irgendwann die qualmenden Fetzen der Lauffläche im Rückspiegel zu sehen, muss ein Hochgeschwindigkeitsreifen für extreme Fliehkräfte ausgelegt sein - denn je schneller die Drehung des Reifens, desto stärker die Fliehkräfte. Im Laufband des Reifens sorgen deshalb Spulbandagen, mit Kautschuk ummantelte Fäden aus Nylon oder Hybrid, dafür, die extremen Kräfte zu beherrschen.

In einem Arbeitsgang stellt die Anlage 16 Spulbandagen her

Traditionell stellen die Reifenhersteller die Bandagen in einem Kalanderprozess her und schneiden sie danach auf die geforderte Breite. Beim Beschneiden beschädigen oder durchtrennen die Längsmesser teilweise die Außenfäden der Bandage, was zu Qualitätseinbußen führt.

Die Firmen KraussMaffei Berstorff und GfA De Pryck & Co mbH, haben in enger Zusammenarbeit ein völlig neues Konzept für die Herstellung von Spulbandagen entwickelt. Bei der steckerfertig gelieferten Anlage handelt es sich um einen Kautschukextruder mit nachgeschalteter Zahnradpumpe und einem hydraulisch zu öffnenden Querspritzkopf. Auf ihm werden 128 Fäden gleichzeitig mit einer Kautschukmischung beschichtet und zu 16 Cap-Strip-Streifen zusammen gefasst. Später bei der Konfektionierung werden die Streifen um den Reifengürtel gewickelt.

Die Maschinentechnik im Detail

KraussMaffei Berstorff als einer der führenden Anbieter für Extrusionsanlagen und GfA als Spezialist für Automatisierungslösungen liefern nicht nur den eigentlichen Extruder und die Steuerungstechnik, sondern bieten gemeinsam das System als Turnkey-Lösung an.

KraussMaffei
Unternehmenskommunikation
Krauss-Maffei-Strasse 2
80997 München
Germany

Telefon +49 89 8899 2592 / 4194
Telefax +49 89 8899 3092
presse@kraussmaffei.com
www.kraussmaffei.com

Das Systemangebot beginnt bei einem Spulengatter zur Aufnahme von 128 Spulen mit Nylon- oder Hybridfäden, geht über die Extrusionstechnik mit Zahnradpumpe und hydraulisch verriegeltem Querspritzkopf und umfasst auch alle Zusatz- und Nachfolgekomponenten wie Kühltrommeleinrichtung, Warenspeicher und Aufwickelsystem mit 16 Stationen. Die Anlagen erreichen eine Durchsatzleistung von 40m/min bei konstantem Ausstoß und hervorragender Extrudathomogenität.

Deutliche Zeitersparnis

Der hydraulisch gesteuerte Querspritzkopf ermöglicht kurze Rüstzeiten im Vergleich zu der herkömmlich verschraubten Version. Die Endleiste wird mittels hydraulischer Verklammerung gehalten. Sie kann bei Änderung einer Charge einfach gewechselt werden. Ebenfalls hydraulisch wird der Kopf geöffnet und geschlossen. Reinigungsarbeiten können somit schneller durchgeführt werden. Ein Gatterwechsel kann innerhalb von 30 Minuten erfolgen.

Automatische Spulenwechsel bei voller Maschinengeschwindigkeit

Die aufgewickelten Spulen können bei voller Maschinengeschwindigkeit gewechselt werden. Der hohe Automatisierungsgrad dieser Anlage ermöglicht einen kontinuierlichen Betrieb der Anlage von bis zu 10 Stunden.

Bildunterschrift
Bild XX.jpg: In einem Arbeitsgang stellt die Anlage 16 Spulbandagen her

KraussMaffei Berstorff

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an:

Dipl.-Ing. Uwe Wagner
Sales director tire machinery
Telefon +49 511 5702-569
Fax + 49 511 5702-680
uwe.wagner@kraussmaffei.com

KraussMaffei
Unternehmenskommunikation
Krauss-Maffei-Strasse 2
80997 München
Germany

Telefon +49 89 8899 2592 / 4194
Telefax +49 89 8899 3092
presse@kraussmaffei.com
www.kraussmaffei.com

Unternehmensprofil KraussMaffei

KraussMaffei ist gemessen am Umsatz Weltmarktführer bei Kunststoff und Gummi verarbeitenden Maschinen und Anlagen. Das Unternehmen bietet mit der Spritzgieß-, Extrusions- und Reaktionstechnik als einziges drei wesentliche Maschinentechnologien für die Kunststoff und Gummi produzierende und verarbeitende Industrie an.
Im vergangenen Geschäftsjahr 2007/2008 (1. Oktober bis 30. September) erzielte die KraussMaffei Gruppe einen Umsatz von über 1 Milliarde Euro. Unter dem Dach der KraussMaffei Gruppe sind die Marken KraussMaffei, KraussMaffei Berstorff und Netstal zusammengefasst. Die Marke KraussMaffei deckt das Spektrum der Spritzgieß- und der Reaktionstechnik ab, erfolgreiche Lösungen in der Extrusionstechnik werden durch KraussMaffei Berstorff vertreten. Die Spritzgießmaschinen des Schweizer Tochterunternehmens Netstal erfüllen Premium-Anforderungen hinsichtlich Prozessführung, Formteil-Qualität sowie Produktionsleistung und werden vor allem bei der Herstellung besonders anspruchsvoller technischer und dünnwandiger Kunststoff-Formteile eingesetzt. Mit der Expertise und dem Know-how aus über 100 Jahren Erfahrung im Bau von Kunststoff- und Gummimaschinen ist KraussMaffei heute ein bedeutender Technologie- und Prozesspartner der Industrie und bietet sowohl spezialisierte als auch integrierte Komplettlösungen an. Die Gesellschaft mit Hauptsitz in München beschäftigt weltweit ca. 4000 Mitarbeiter. Mit einem Vertriebs-Netzwerk von über 140 eigenen Gesellschaften und Vertretungen sowie weltweit über 570 Servicemitarbeitern ist KraussMaffei global an den Standorten der Kunden präsent.